



Sektion Zentralschweiz

Jahresbericht der Präsidentin 2007

Allgemeines

Der Doppelspurausbau am Rotsee bleibt in weiter Ferne, was nach wie vor nicht nachvollziehbar ist. Die Tieferlegung der Zentralbahn dagegen ist beschlossene Sache. Der ¼-Stunden-Takt nach Nidwalden/Obwalden hängt von der Tieferlegung und dem Doppelspurausbau ab und wird frühestens ab 2013 möglich sein. Unsere Arbeitsgruppe hat jedoch eine Lösung ausgearbeitet, wie der Fahrplan nach Nidwalden/Obwalden schon früher optimiert werden kann. Diese wird sie im neuen Jahr der Zentralbahn und dem Kanton vorstellen.

Durch unsere aktive Mitarbeit nehmen wir verstärkt Einfluss auf die Haltung und die Aktivitäten des nationalen Vereins Pro Bahn Schweiz. Das ist für unsere Arbeit in der Sektion sehr wichtig, werden doch auf nationaler Ebene sektionsübergreifende/nationale Themen behandelt.

Aktivitäten, Veranstaltungen

Im vergangenen Vereinsjahr fanden 5 Vorstandssitzungen statt. Drei Vorstandsmitglieder Marcel Homberger, Alois Spichtig und Karin Blättler, sowie die beiden freien Mitarbeiter im Vorstand Federico Rossi und Alexandre Kounitzky arbeiten zusätzlich im nationalen Verein in unterschiedlichen Gremien mit.

Gerne informiere ich Sie über die wichtigsten Aktivitäten unserer Sektion im Jahr 2007:

3. Mitgliederversammlung vom 13.3.2007

An der Mitgliederversammlung wurde eine Resolution zu Handen der Delegiertenversammlung und dem Zentralvorstand von Pro Bahn Schweiz einstimmig verabschiedet. Die Resolution fordert Pro Bahn Schweiz auf, sich stärker für die Interessen der Kundinnen und Kunden des öffentlichen Verkehrs einzusetzen und kundenorientiertere Lösungen einzufordern. Unsere Sektion hatte den Eindruck, dass der Zentralvorstand diesen Anliegen in der Vergangenheit zu wenig Gewicht beigemessen hat.

Delegiertenversammlung vom 21.4.2007 in Riehen

Edwin Dutler hat die Delegierten informiert, dass unsere Sektion eine Resolution für ein stärkeres Engagement für die Vertretung der Interessen der Kundinnen und Kunden des öffentlichen Verkehrs eingereicht hat. Sie wurde zur Kenntnis genommen.

Vernehmlassung Agglo-Fahrplan Luzern im Mai 2007

Hier haben wir eine detaillierte Stellungnahme eingereicht. Unter anderem haben wir ausdrücklich bei der Buslinie 1 (Oberrau – Luzernerhof/Maihof) die Verlegung der Endhaltestelle vom Luzernerhof an den Löwenplatz gefordert. Bisher ohne Erfolg.

Stellungnahme zum Fahrplanentwurf 2008

Im Juni haben wir unsere Fahrplanbegehren für unser Sektionsgebiet bei den Kantonen eingereicht. Unter anderem haben wir speziell auf die lange Reisezeit beim Voralpenexpress auf der Strecke Luzern – Arth Goldau – Luzern hingewiesen und ausdrücklich auf eine schnellere Lösung gedrängt.

Bahnhöfe Hergiswil/Stans

Im Bahnhof Hergiswil sind die baulichen Massnahmen inzwischen abgeschlossen. Am 9. Juni 2007 wurde der neu umgebaute und umgestaltete Bahnhof Stans eingeweiht. Marcel Homberger und Karin Blättler waren am Einweihungsfest dabei. Der Bahnhof ist optisch sehr gut gelungen und wirkt einladend. Bemängelt haben wir die Fahrgastinformation, fehlende Bahnhofsuhr sowie vor allem die Überdachung auf dem Perron 2. Im neuen Jahr findet u.a. zu diesem Zweck ein Gespräch bei den Verantwortlichen der Zentralbahn statt.

125 Jahre Gotthardbahn Jubiläum in Erstfeld am 8./9.2007

Unsere Stand-Aktion wurde von den Besuchern und auch von den Teilnehmern als gut befunden. Verschiedene Transportunternehmungen haben uns spontan Preise gesponsert und uns damit ermöglicht, dass wir an beiden Tagen attraktive Preise verlosen konnten. Es konnten neue Mitglieder gewonnen und viele Kontakte geknüpft werden. Wir haben im InfoForum darüber berichtet. Allen Helfern herzlichen Dank, insbesondere Marcel Homberger.

Verkehrskonferenz des Kantons Nidwalden vom 16.11.2007

Alois Spichtig und Marcel Homberger haben daran teilgenommen. Informiert wurde u.a. über den Doppelspurausbau in der Region Hergiswil im Zusammenhang mit der Tieferlegung der Zentralbahn. Die Teilnahme unserer Sektion ist für uns jeweils sehr wichtig und auch sehr informativ.

Eröffnung S-Bahn-Haltestelle Verkehrshaus am 8.12.2007

Unsere Sektion war mit einer Delegation an den offiziellen Eröffnungsfeierlichkeiten vertreten. Interessante Gespräche konnten geführt werden. Der Zugang zur Haltestelle ist noch nicht abschliessend gelöst. Wir haben im InfoForum darüber berichtet.

Stellungnahme zur Idee „Hauptbahnhof Emmenbrücke bzw. Luzern-Nord“ im Dezember 2007

Zu diesem Thema haben wir auch ausgewählte Pro Bahn-Mitglieder unserer Sektion zu ihrer Meinung befragt, um unsere Stellungnahme gegenüber dem Kanton breiter abstützen zu können. Alle Rückmeldungen haben uns in unserer Meinung bestärkt. Unsere Stellungnahme wurde im InfoForum veröffentlicht.

Kundenforum SBB Zentralschweiz

Im Verlaufe des Jahres 2007 fanden 3 Kundenforen statt. Es werden strategische und aktuelle Themen (wie z.B. Nachtbusse während der Euro 08 ja/nein) diskutiert. U.a. ist die Fahrgastführung von/zum Bahnhof/VBL im Bahnhof Luzern ein Dauerbrenner. Auch eine gemeinsame Begehung mit Vertretern von uns, vom Kanton, Zweckverband, SBB und der hat bisher zu keinen konkreten Verbesserungen geführt.

Nationales Engagement

Im Ressort Dienstleistungen arbeiten Karin Blättler als Leiterin des Ressorts sowie Alexandre Kounitzky mit, Alois Spichtig und Federico Rossi im Ressort Fahrplan. Unsere Mitarbeit ist sehr wichtig, weil wir dadurch bei nationalen Themen, die auch unser Sektionsgebiet betreffen, aktiv Einfluss nehmen können.

Schlussbemerkungen

Unser Mitgliederbestand hat um stattliche 10 % zugenommen.

Wir konnten kurz vor Ende Jahr Andy Spichtig als freien Mitarbeiter für unseren Vorstand gewinnen. Marcel Sonderegger hat sich aus der Vorstandstätigkeit als Beisitzer zurückgezogen und ein Timeout genommen.

Alle Vorstandsmitglieder arbeiteten ehrenamtlich. Ich danke allen Vorstandskollegen und Revisoren für den Einsatz und die gute kollegiale Zusammenarbeit. Für die Treue und Unterstützung möchte ich auch allen Mitgliedern von Pro Bahn danken.

Luzern, 31. Dezember 2007
Karin Blättler, Präsidentin